



Presse - Hintergrundinformation

Daten & Fakten zur Schrot&Korn-Leserwahl 2011

Start der ersten Leserwahl	2004
Teilnehmer:	Verbraucher, Kunden von Bio-Läden, <i>Schrot&Korn</i> -Leser (2011: 7 %)
Teilnahmeverfahren	Via Teilnahmekarten in Bioläden und Schrot&Korn oder online unter www.besterbioladen.de . Postalische Karten dürfen nicht vom Laden selbst an <i>Schrot&Korn</i> geschickt werden, um Einflussnahme zu vermeiden. Für einen Laden müssen mindestens 20 Karten eingehen, um Chancen auf eine Urkunde zu haben. Auflage Schrot&Korn: 665.000
Wahlbeteiligung:	2011: 47.198 und 2010: 45.250 Verbraucher
Welche Art Läden werden bewertet?	Bio-Läden in 4 Größen-Kategorien: Bioläden (bis 100 m ²) Naturkost-Fachgeschäft (101 bis 400 m ²) Bio-Supermärkte (ab 401 m ²) Hofläden
Welche 7 Kriterien werden wie bewertet?	Im Schulnotenprinzip (1-6): Gesamteindruck, Frische, Freundliches Personal, Fachliche Beratung, Preis-Leistungsverhältnis Sauberkeit, Sortiment
Wer sind die 4 Gold-Gewinner 2011?	BioLäden: HULC in Köln (NRW), Naturkost-Fachgeschäfte: Naturkostladen s'Paradieserl in Rothalmünster (BY), Bio-Supermärkte: Sonnenblume in Geislingen (BW), Hofläden: Hofladen Schulze-Schleppinghoff in Warendorf (NRW)
Warum gewinnen auch andere Läden?	Wer Gold im Gesamteindruck erhält, ist Bester Bio-Laden in seiner Kategorie. Gewinnen können aber auch Läden mit Bestnoten in den anderen sechs Bewertungskriterien (außer „Sauberkeit“). Dieses Jahr erhielten 186 Geschäfte Urkunden.

Weitere Infos, Bilder ab 17.02. unter: www.bioverlag.de/presse

Pressekontakt: Imke Sturm, imke.sturm@bioverlag.de, Tel.: 0172 – 32 50 222